

## Großes Stühlerücken bei Ford in den USA

**Allan Mulally wird noch mindestens 2014 President und CEO der Ford Motorcompany bleiben. Das gab heute in Dearborn im US-Bundesstaat Michigan Bill Ford, der Vorsitzende des Aufsichtsrats, bekannt. Gleichzeitig wurde Mark Fields mit Wirkung zum 1. Dezember 2012 zum COO berufen. Mullaly soll sich um die strategische Ausrichtung kümmern, Fields ums laufende Geschäft.**

Ebenfalls ab 1. Dezember dieses Jahres wird Joe Hinrichs als Executive Vicepresident für das Amerikageschäft verantwortlich zeichnen. Hinrichs war bisher für Asien zuständig. Europa-Chef Stephen Odell ist nun auch für Afrika und den Mittleren Osten zuständig. Jim Farley übernimmt die Aufgabe als Executive Vicepresident Marketing, Sales und Services sowie die Markenverantwortung für Lincoln. David Schach, bisher verantwortlich für das China-Geschäft, übernimmt nun die Rolle für Asien. In China übernimmt der bisherige Finanzchef John Lawler. (ampnet/Sm)

Bilder zum Artikel:



Mark Fields.



Alan Mulally.

Mark Fields.



Jim Farley.

Stephen Odell.



Joe Hinrichs.  
David Schoch.

